

Informationen zur Dorferneuerung

Nächste Termine

Jugendgespräch:

Donnerstag, 22. 1., 18.30 Uhr,
Rathaus

Thema Dorfcafé:

Donnerstag, 22. 1., 20 Uhr,
Rathaus

AG Verkehr + Infrastruktur:

Montag, 2. 2., 19.30 Uhr,
Sitzungszimmer

Diskussionsabend zum

Thema Tourismus:

Donnerstag, 5. 2., 19.30 Uhr,
kleiner Saal

AG Wohnen:

Montag, 23. 2., 19.30 Uhr,
kleiner Saal

Infoabend "Wir gemeinsam, Jung und Alt":

Donnerstag, 5. 3., 19.30 Uhr,
kleiner Saal

Beiträge zur Dorfzeitung

Möchten Sie auch einen Beitrag für die Dorfzeitung schreiben? Dann bitte per Mail an Nathalie Franzen: info@dorfplanerin.de

Näheres dazu siehe Impressum. Auch Termin-Infos können hier eingereicht werden.

Kontakte

Ortsbürgermeisterin
Renate Weingarth-Schenk
buergemeister@meddersheim.de
Tel: 06751 / 3039

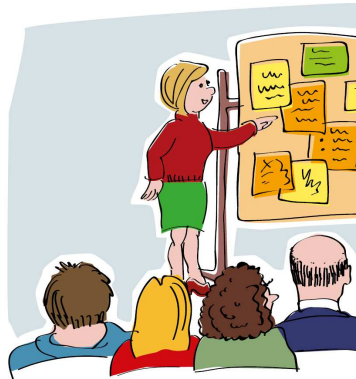
Verbandsgemeindeverwaltung
Bad Sobernheim, Frau Kalin
Tel. 06751 / 81-169

Geographisches Planungsbüro
Nathalie Franzen, Mainzer Str. 64,
55239 Gau-Odernheim

Tel. 06733 / 9483288
info@dorfplanerin.de

Auch im Neuen Jahr weiter aktiv!

In 2015 geht es nun aktiv weiter mit der Dorfmoderation in Meddersheim. Die Arbeitsgruppen treffen sich weiterhin, außerdem finden einige Gesprächs- und Info-Abende statt, zu denen jede/r eingeladen ist. Hier werden Themen vorgestellt und diskutiert und schließlich bei Bedarf und Interesse zu Projekten formuliert.



**Nehmen Sie teil,
diskutieren Sie
mit, denn:
Dorferneuerung
lebt vom
Mitmachen !!**

Am Donnerstag, dem **22. Januar** finden gleich 2 Gespräche im **Rathaus** statt: Um **18.30 Uhr** treffen sich die **Jugendlichen** mit Frau Franzen, und um **20 Uhr** wird weiter über das geplante ehrenamtlich organisierte **Dorfcafé** diskutiert.



Die „**AG Verkehr und Infrastruktur**“ trifft sich am Montag, 2. 2. um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer in der Gemeindehalle, Schwerpunkt ist diesmal die **Infrastruktur** in Meddersheim.



Ein Diskussionsabend mit allen Interessierten zum Thema **Tourismus** findet am Donnerstag, dem **5. Februar** um **19.30 Uhr** im **kleinen Saal** der Gemeindehalle statt. Themen sind hier bestehende und zusätzlich wünschens-

werte **Angebote für Gäste** sowie das **Allenstellungsmerkmal** und die **Vermarktung**.

Die **AG Wohnen** trifft sich am Montag, **23. 2.** um **19.30 Uhr** im kleinen Saal, Themen sind die **"Zukunftsperspektiven leer werdender Gebäude und Höfe"**, zukünftige Nutzung von Scheunen, Gestaltung von Treffpunkten, usw., mit Vortrag / Präsentation. **Alle Interessierten sind herzlich eingeladen**, auch wenn sie bisher nicht an dieser Arbeitsgruppe teilgenommen haben.

Am **5. März** schließlich wird mit einem Vortrag in den **Infoabend „Wir gemeinsam, Jung und Alt“** eingeleitet. Hier geht es um die Themen Integration von Neubürgern, Nachbarschaftshilfe, Dorf-Vereinsfest (Straßenfest), Zusammenwirken der Vereine, usw. Alle Interessierten sind auch hier zum Zuhören, Informieren und Mit-Diskutieren herzlich eingeladen!

Zeitung zur Dorfmoderation Meddersheim



Die Ortsgemeinde sucht eine Scheune o.ä., um den Bauhof darin unterzubringen, da das derzeitige Gebäude zu klein geworden ist. Wer ein geeignetes Gebäude verkaufen oder verpachten möchte, meldet sich bitte bei Frau Weingarth-Schenk.

Alle Veranstaltungen der Dorfmoderation sind öffentlich, die Teilnahme ist jederzeit möglich, auch wenn man die ersten Treffen verpasst hat.

Impressum

Die Dorfzeitung wird erstellt durch:

Geographisches Planungsbüro

Dipl.-Geographin Nathalie Franzen

Mainzer Str. 64

55239 Gau-Odernheim

Tel. 06733 / 9483288

www.dorfplanerin.de

info@dorfplanerin.de

Beiträge können per Mail eingesendet werden. Die Ortsgemeinde behält sich evtl. erforderliche Kürzungen vor.

Bisherige Themen der Dorfmoderation

Bei den bisherigen Treffen nach der Dorfkonferenz wurden folgende Themen diskutiert:

Ortsbegehung:

Der **Weg zwischen den Nutzgärten** bietet eine innerörtliche Spaziermöglichkeit. Um eine Attraktivitätssteigerung zu erhalten, könnten die Zäune der einzelnen Gartenabschnitte aufeinander abgestimmt werden, um ein einheitliches, ansprechendes Bild zu erhalten. Um eine Vergleichsmöglichkeit zu bekommen wurde der Vorschlag gemacht, den Ringpfad in Duchroth oder den Dorf-Info-Pfad in Bärweiler zu besichtigen. Ebenfalls wurde von den Bürgern angeregt, **Bänke als Ruhemöglichkeit** an dieser Strecke aufzustellen und die Steinmauer (Eigentum der Gemeinde) zu restaurieren.

Das Hofanwesen Zimmermann ist ein **positives Beispiel für eine Umgestaltung** alter Bauernhöfe. Zwei Familien haben sich dort zusammengeschlossen und eine GbR gegründet. Gemeinschaftlich wird finanziert und umgebaut, sodass in Zukunft drei Wohnhäuser mit gemeinschaftlichen und privaten Bereichen entstehen sollen. Solche Baugruppen sind in den Dörfern noch eine Seltenheit, aber sie zeigen ein viel versprechendes Beispiel für die Wiederbelebung alter Hofanwesen.

Diskutiert wurden außerdem weitere fußläufige Verbindungen im Ort, das Verkehrsaufkommen, Standorte für Sitzgruppen, die notwendige Verlagerung des Bauhofs und die Innenentwicklung.

Jugendgespräch:

Die Jugendlichen wollen sich stärker im Ort präsentieren und Aktivitäten auch für Kinder organisieren. Ein erster Schritt war die Durchführung der Adventsfenster, weitere Ideen werden am 22.1. diskutiert.

Dorfcafé:

Die Teilnehmer der Dorfkonferenz und der Begehung haben den Wunsch, ein Dorfcafé im Dorf zu etablieren. Möglicher Standort des Cafés ist das Rathaus unter Mitnutzung der dahinter liegenden Pergola, welche zu diesem Zwecke eine Überdachung erhalten soll. **Gesucht werden noch Mitmacher**,

die im Service oder als Kuchenspender aktiv

werden wollen. Dazu melden Sie sich bitte bei Frau Weingarth-Schenk, bei Frau Franzen oder nehmen am nächsten Treffen teil (Donnerstag, 22.1., 20 Uhr, Rathaus).

Verkehr:

Die Teilnehmer/innen der AG stellten die **Probleme im Bereich Individualverkehr** zusammen und diskutierten Lösungsmöglichkeiten, was aber in diesem Themenfeld nicht ganz einfach ist, da die Kreis- und Landesstrassen den Vorgaben des Landesbetrieb Mobilität unterliegen. Dennoch soll auch aufgrund der Anerkennung als Schwerpunktgemeinde hier ein neuer Vorstoß unternommen werden, um eine Entlastung bzw. Geschwindigkeitsreduzierung herbeizuführen.

Außerdem wurde die Ausweisung eines **dörflichen Rundweges** besprochen, der für Menschen mit Rollator, Rollstuhl oder Kinderwagen gut für einen etwa einstündigen Spaziergang geeignet ist. **Für diesen Weg wird noch ein treffender Name gesucht.**

